



Wach die Seite. Jethen en mon vndat werth and  
thi redieua thet onlede, thet het in ur thene  
wach kemen se, wenn ein Mann verwundet wird,  
und der Richter es bezeuget, daß es durch die Seite  
durchgedrungen sey, L. br.

wachta Achtung geben, aufpassen, behüten. — wach-  
ta a. s. wachten holl. n. s. ost. fr. wachta und  
waria ist einerlei, s. varia.

vacken s. faken.

wagan wagen.

wagewegi s. walla.

wakan wachen. — wacian, waeccian a. s. wakan  
goth. weytsen l. fr. Nach Wacht. von Auge.  
Die Ableitung aus dem friesischen age ist noch  
leichter.

wakiand wachend.

Wake s. weter.

Walbrond s. welda.

Wald, Walda s. welda.

Wald der Wald, das Gehölze.

Walde waxa, und Woltsene, Woltsine die Gewalt-  
sehne. Die Sehne hinter dem Rücken bis zum  
Halse, Spina dorsi. There Waldawaxa bote  
sex and thritich skill. Die Busse der (verletz-  
ten) Gewaltsehne, ist 36 Schill. Nf. B. Durch  
die Halbsene Welde Ware, nied. sächs. Uebers. des  
Nf. B. bei Puffendorf.

walen wälzen und verändern. — walwian, wyl-  
tan a. s. walwan goth. waeltra schw. to wal-  
ter engl. waeltern ost. fr. ein Wurzelwort, welches  
etwas unbeständiges, Bewegung, Wechsel bedeu-  
tet. Davon wanken, wankeln, wandeln, Walze,  
Wanne &c. und im friesischen waliberon, werfen,  
welfen &c. Hiebei merke noch im Vorbeigehen